

## Selbstverständnis der BNE-Gruppe

- **Unsere Arbeitsweise:** Angebote / Modelle / Beispiele bereitzustellen, um damit die Beteiligten anzuregen, eigene Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln und auch umzusetzen.
- **Unsere Vorgehensweise:** Nicht vorgefertigte Materialien / Einheiten, sondern LA in aktive Auseinandersetzung zu bringen, sie der Anstrengung unterziehen, individuell ausgearbeitete Themen / Einheiten passend für ihre Klasse / Schulen zu entwickeln
- **Unsere Hoffnung / Ziel:** LA dazu befähigen, in ihrem alltäglichen Leben ( am Seminar und Schule) mit Ressourcen sorgsam umzugehen, selbstbestimmt und verantwortungsvoll sich daran beteiligen, mit Schülern eine zukunftsfähige Welt zu gestalten
- **Die drei Dimensionen** Ökologie, Ökonomie und Soziales sollen in den konkreten Handlungsschritten berücksichtigt werden

Begründen können wir unser Vorgehen mit den Argumentationshilfen der Agenda 21, die unsere Grundsätze widerspiegeln:

- Grundanliegen der Pädagogik: Menschen dazu zu befähigen, **selbstbestimmt** und **gemeinsam** mit anderen **ihr Leben und die Welt** zu **gestalten**.
- **Partizipation:** SuS / LA sollen an Entscheidungsprozessen beteiligt werden (Übernahme von Verantwortung bei Gestaltung des Unterrichts/ Schulumgebung/Schullebens)
- **Lernen und Handeln:** Schulen / Seminare vermitteln nicht nur Wissen, sondern fördern das Nachdenken über zukunftsfähige Lebensstile. (Lernarrangement nutzen, um Handlungsmöglichkeiten zu schaffen)
- **Interdisziplinarität:** Dimensionen Ökologie, Ökonomie und Soziales stehen in Wechselbeziehung und sollen fächerübergreifend erschlossen werden.
- **Nachhaltige Entwicklung/ Zukunftsorientierung:** SuS / LA dazu befähigen, im alltäglichen Leben mit Ressourcen sorgsam umzugehen.

(siehe Argumentationshilfen, Agenda 21):